

Niederschrift

über die öffentliche Gemeinderatssitzung am 24. November 2021 in der Läuferberghalle.

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Bürgermeister

Axel Moick

Gemeinderäte

Anwesend

Gemeinderätin Dorina Boch
Gemeinderat Jochen Bürgin
Gemeinderat Georg Denzer
Gemeinderätin Dr. Anke Hollnagel
Gemeinderat Axel Zangenberg

Entschuldigt

Gemeinderat Bernd Schopferer
Gemeinderat Michael Ulrich
Gemeinderat Michael Becherer

Weitere Sitzungsteilnehmer

Patrick Grun, Rechnungsamt GVV Binzen

Schriftführer

Annette Iselin

Tagesordnung öffentlich:

01. Bestimmung der Urkundspersonen
02. Neue Haushaltsstruktur ab 2022
03. Vorberatung Haushalt 2022
04. Vergabe Verlegung von Wasserleitungsarbeiten
05. Betriebsplan 2022 für den Gemeindewald
06. Bestellung von Mitgliedern des interkommunalen Gutachterausschusses für die Amtszeit ab dem 01.01.2022
07. Einrichtung von 2 E-Ladesäulen am Rathaus
08. Bekanntgaben
09. Fragen und Anregungen

.....

Bgm Moick begrüßt die anwesenden Gemeinderäte/ -in, Herrn Grun vom GVV Vorderes Kandertal sowie den Zuhörer zur heutigen öffentlichen Gemeinderatssitzung. Er stellt fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß einberufen wurde und dass Beschlussfähigkeit vorliegt. Er erkundigt sich, ob Fragen zu den TOP vorliegen. GRin Hollnagel bittet darum, die Verlängerung der Kindergartenöffnungszeiten in der kommenden Gemeinderatssitzung zu beraten.

.....

01. Bestimmung der Urkundspersonen

Bgm Moick schlägt als Urkundspersonen GRin Hollnagel und GR Zangenberg vor.

Nach eingehender Beratung erfolgen folgende Beschlüsse:

Als Urkundspersonen werden benannt GRin Hollnagel und GR Zangenberg.

Einstimmig angenommen

02. Neue Haushaltsstruktur ab 2022

Sachverhalt:

Im Zuge der Einführung des Neuen Kommunalen Haushaltsrechts (NKHR) zum 01.01.2019 wurden per Beschluss des Gemeinderates die Gliederung in folgende Teilhaushalte beschlossen:

Teilhaushalt 1: Innere Verwaltung

Momentan sind hier neben dem Produktbereich 11 (außer Bereich 11.22 Finanzen) die Bereiche 12 „Sicherheit und Ordnung“, 51 „Räumliche Planung“, 54 „Verkehrsflächen“ abgebildet.

Teilhaushalt 2: Allgemeine Finanzwirtschaft

Hier sind aktuell der Produktbereich 61 „allgemeine Finanzwirtschaft“ sowie die Produktgruppen 11.22 „Finanzverwaltung & Kasse“ und 11.32 „Abgabewesen“ zugeordnet.

Teilhaushalt 3: Soziales, Kultur & Gestaltung

Der Bereich 21 „Schulträgeraufgaben“, 31 „soziale Hilfen“ und 41 „Gesundheitsdienste“ sind im Teilhaushalt 3 zu finden.

Die bisher gewählte Zuordnung der Produktbereiche/-gruppen ist im Hinblick auf die Einführung einer Kosten- und Leistungsrechnung nicht sinnvoll, da dabei die Abrechnung des Produktbereichs 11 auf Null erfolgen müsste und die Kosten intern auf die weiteren Produkte aufgeteilt werden. Um diese Abrechnung zu erleichtern, ist es gängige Praxis diesen Produktbereich separat in einem eigenen Teilhaushalt auszuweisen.

Aus den genannten Gründen schlägt die Verwaltung nun vor, die Gliederung und Zuordnung der Produktbereiche ab dem Haushaltsjahr 2022, sofern vorhanden, wie folgt vorzunehmen:

Teilhaushalt 1: Innere Verwaltung

Produktbereich 11	Innere Verwaltung
-------------------	-------------------

Teilhaushalt 2: Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktbereich 61	Allgemeine Finanzwirtschaft
-------------------	-----------------------------

Teilhaushalt 3: Dienstleistung & Infrastruktur

Produktbereich 12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich 21	Schulträgeraufgaben
Produktbereich 25	Museen, Archiv, Zoo
Produktbereich 26	Theater, Konzerte, Musikschulen
Produktbereich 27	VHS, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen
Produktbereich 28	Sonstige Kulturpflege
Produktbereich 31	Soziale Hilfen
Produktbereich 36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich 37	Schwerbehindertenrecht, soziales Entschädigungsrecht
Produktbereich 41	Gesundheitsdienste
Produktbereich 42	Sport und Bäder
Produktbereich 51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktbereich 52	Bauen und Wohnen
Produktbereich 53	Ver- und Entsorgung
Produktbereich 54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktbereich 55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen
Produktbereich 56	Umweltschutz
Produktbereich 57	Wirtschaft und Tourismus

Bgm Moick begrüßt Herr Grun, Rechnungsamt GVV, und erteilt ihm das Wort. Herr Grun erläutert dem GR den Sachverhalt. Auch der GVV hat sich zu dieser Gliederung des HH entschlossen. Im GVV sollten alle Gemeinden die gleiche HH-Struktur haben. Die Umstellung erfolgt ab dem HH 2022.

Nach eingehender Beratung erfolgen folgende Beschlüsse:

1. Der Gemeinderat stimmt dem Beschluss zur Anpassung der Teilhaushalte wie in der Beschlussvorlage aufgeführt zu.
2. Der Gemeindeverwaltungsverband hat in seiner Verbandsversammlung vom 28.10.2021 die Neugliederung der Haushaltsstruktur des Gemeindeverwaltungsverbands analog dieser Vorlage beschlossen. Um eine analoge Gestaltung aller Haushaltspläne zu gewährleisten, wurden die Mitgliedsgemeinden des Gemeindeverwaltungsverbandes gebeten, diese Struktur zu übernehmen.

Einstimmig angenommen

03. Vorberatung Haushalt 2022

Sachverhalt:

Vorberatung der Investitionen für das Haushaltsjahr 2022:

Folgende Themen werden für die Aufnahme in den Haushalt 2022 vorgeschlagen:

1. Regenüberlaufbecken 500.000,- € , VE 2023 600.000,- €
2. Bau zweier Stromladesäulen 15.000,- € Zuschuss: 10.000,- €

Weitere Ausgaben abweichend von den Regelansätzen in 2022:

1. Sanierung Heizung Läuferberghalle/ Feuerwehrgerätehaus 50.000,- €
2. Kosten für 1250 Jahrfeier 20.000,- €, Spenden: 15.000,- €
3. Erhöhter Ansatz für den Kindergartenbetrieb 30.000,- €
4. Anschaffung von Tablets für GR, RIS 3.000,- €
5. Feuerwehr wie in Vorlage dargestellt

Bgm Moick teilt mit, dass sie die Investitionskosten für das RÜB auf derzeit 1,4 Mio € belaufen. In der Beschlussvorlage wurde noch von anderen Zahlen ausgegangen. Im HH-Jahr 2022 sollen 600.000 € eingestellt werden und im Jahr 2023 800.000 €. Die Finanzierung erfolgt z.T. über eine Kreditaufnahme und z.T. aus den Rücklagen.

Für die Stromladesäulen werden im Jahr 2022 Zuschüsse erwartet. Sobald die Verwaltung die Planung abgeschlossen hat, wird die eventuelle Umsetzung im GR behandelt.

Im Bereich Kindergarten werden zusätzlich 30.000 € eingestellt um die Verlängerung der Öffnungszeiten zu ermöglichen oder um bauliche Erneuerungen vorzunehmen.

Für die Anschaffung von Tablets für das Ratsinformationssystem und den Kauf eines Laptops in der Verwaltung sind 3.000 € geplant.

Den Haushaltsansatz der Freiw. Feuerwehr legt Bgm Moick per Beamer auf. Die leichte Erhöhung des Ansatzes ist bedingt durch die Anschaffung des Digitalfunks i.H.v. 5.000 €. GRin Hollnagel erkundigt sich, ob für die Ertüchtigung der landwirtschaftlichen Wege noch

Mittel eingestellt werden sollten. Bgm Moick teilt mit, dass dies bereits vorgesehen ist. GR Bürgin fragt an, ob auch die Umgestaltung des Sportplatzes, welche von der AG Jugend erarbeitet wurde, noch berücksichtigt werden kann. Er schlägt die Anschaffung von weiteren Toren vor, damit 2 Felder bespielt werden können. Damit ein Konzept für den Sportplatz erstellt werden kann, sollten auch Planungskosten berücksichtigt werden. Außerdem wäre die Umsetzung eines Bouleplatzes wünschenswert. Nach Ansicht von Bgm Moick sollte im Frühjahr auch die Heckenpflanzung auf dem Sportplatz erfolgen.

GR Denzer fragt an, ob auch ein Ordnungsdienst wegen der Parkplatzsituation im Ort umgesetzt werden kann. Bgm Moick merkt an, dass der GR vor einiger Zeit die Einstellung eines Vollzugsbeamten abgelehnt hat. Er kann aber gerne in Nachbargemeinden nachfragen, ob deren Personal noch Kapazitäten frei hat. Im Idealfall trägt sich der Aufwand für eine Vollzugsbeamten. Möglich wäre auch nur ein temporärer Einsatz für zunächst ein halbes Jahr. GR Denzer erkundigt sich, warum die Kosten für das RÜB nicht ausschließlich über Kredite finanziert werden können.

Herr Grun erklärt, dass die Gemeinden ihr Eigenkapital für die Investitionen einzusetzen haben. Die Kreditaufnahme ist eine der letzten Möglichkeiten für eine Finanzierung. Aus diesem Grund hat die Kommunalaufsicht auch den Kreditrahmen für das RÜB gekürzt. Im Allgemeinen ist zu erwähnen, dass die Gewerbesteureinnahmen der Gemeinde erheblich zurückgegangen sind. Allerdings ist laut Steuerschätzung des Bundes mit Entspannung zu rechnen. Die HH-Beratung der Gemeinde Fischingen ist sehr maßvoll, so dass er überzeugt ist, dass der HH 2022 ausgeglichen werden kann, sofern die Steuerschätzung so bleibt.

Der GR einigt sich darauf, folgende Investitionen in den HH 2022 einzuarbeiten:

1. Regenüberlaufbecken	600.000,- €
VE 2023	800.000,- €
2. Bau zweier Stromladesäulen	15.000,- €
Zuschuss:	10.000,- €

Weitere Ausgaben abweichend von den Regelansätzen in 2022:

1. Sanierung Heizung Läuferberghalle/ Feuerwehrgerätehaus	50.000,- €
2. Kosten für 1250 Jahrfeier	20.000,- €
Spenden:	15.000,- €
3. Erhöhter Ansatz für den Kindergartenbetrieb	30.000,- €
4. Anschaffung von Tablets für GR, RIS	3.000,- €
5. Freiw. Feuerwehr insg. (incl. Digitalfunk)	35.000,- €
6. Bouleplatz	3.000,- €
7. Tore und Heckenpflanzung für Sportplatz	2.500,- €
8. Planungsrate Sportplatzumgestaltung	3.000,- €

Bgm Moick bedankt sich bei Herrn Grun für die Beratung und verabschiedet ihn.
Herr Grun verlässt den Sitzungsraum.

Nach eingehender Beratung erfolgen folgende Beschlüsse:

Für die o. g. Punkte werden Haushaltsansätze wie heute vereinbart im Haushalt 2022 eingestellt.

Einstimmig angenommen

04. Vergabe Verlegung von Wasserleitungsarbeiten

Sachverhalt:

Im Zuge der Verlegung einer Gasversorgungsleitung durch bnNetze in der Vogesenstraße sollte eine Lücke im Wasserleitungsnetz geschlossen werden. Dafür ist der Bau von 50 m Wasserleitung abgehend von der Dorfstraße in der Vogesenstraße erforderlich. Die Wasserleitungstrasse ist identisch mit der Gasleitungstrasse.

Haushaltsrechtliche Auswirkung:

Insgesamt sind 71.150 € für Sach- und Dienstleistungen im Jahr 2021 zur Verfügung. Davon sind noch Haushaltsmittel in Höhe von 40.000,- € vorhanden.

GR Zangenberg teilt mit, dass die Bevölkerung nicht über den Beginn der Bauarbeiten informiert wurde. Auch wurden zunächst keine Schilder zur Straßensicherung aufgestellt. Bgm Moick wird dies an die Fa. Braun und die Verkehrsbehörde beim Landratsamt Lörrach weiterleiten.

Nach eingehender Beratung erfolgen folgende Beschlüsse:

Der Bau der Wasserleitung wird im Zusammenhang mit dem Bau der Gasleitung durchgeführt. Die Tiefbauarbeiten werden an die Firma Braun, Efringen-Kirchen, zum Angebotspreis von 12.304,60 € vergeben. Hinzu kommen noch Leistungen des Werkhofes für die Verlegung der Leitungen und den Einbau von Formstücken in Höhe von ca. 4000,-

Einstimmig angenommen

05. Betriebsplan 2022 für den Gemeindewald

Sachverhalt:

Auf beiliegende Beschlussvorlage des Forstamtes wird verwiesen.

Bgm Moick teilt mit, dass laut Betriebsplan keine Eingriffe vorgesehen sind. Die Ausgaben i.H.v. 200 € sind reine Verwaltungskosten.

Nach eingehender Beratung erfolgen folgende Beschlüsse:

Der GR stimmt dem Betriebsplan 2022 für den Gemeindewald zu.

Einstimmig angenommen

06. Bestellung von Mitgliedern des interkommunalen Gutachterausschusses für die Amtszeit ab dem 01.01.2022

Sachverhalt:

In den interkommunalen Gutachterausschuss stellen sich zur Verfügung Herr Dr. Peter Gonsowski und Herr Dietrich Weber.

Nach eingehender Beratung erfolgen folgende Beschlüsse:

Herr Dr. Peter Gonsowski und Herr Dietrich Weber werden zur Aufstellung in den interkommunalen Gutachterausschuss benannt.

Einstimmig angenommen

07. Einrichtung von 2 E-Ladesäulen am Rathaus

Sachverhalt:

Auf dem Rathausparkplatz sollten zwei Stromladesäulen installiert werden.

Haushaltsrechtliche Auswirkung:

Bgm Moick rechnet mit Kosten i.H.v. 15.000,00 €, welche vermutlich durch Zuschüsse teilweise gedeckt sind.

Bgm Moick teilt mit, dass von vielen Seiten gewünscht wurde, öffentliche Ladesäulen in Fischingen zu schaffen. Er schlägt vor, diese auf dem Rathausparkplatz einzurichten. Herr Obermeier vom Energiedienst will sich darum kümmern, wie die Ladesäulen installiert werden können. In der heutigen Sitzung soll lediglich die Grundsatzentscheidung getroffen

werden, ob eine Planung erfolgen soll.

GRin Boch schlägt vor, beim Bau die Poller zum gepflasterten Weg zu entfernen um mehr Platz zu schaffen.

GR Zangerberg regt an, mit dem Gasthaus Fünschilling Kontakt aufzunehmen. Eventuell könnten dort zeitgleich auch noch Ladesäulen aufgestellt werden. Bgm Moick will dies gerne nachfragen. Die gemeindeeigenen Ladesäulen möchte er aber auf gemeindeeigenen Grundstücken installieren.

GRin Boch und GR Denzer schlagen vor, mit dem Betreiber der Solaranlage auf dem Dach der Läuferberghalle abzuklären, ob eine Einspeisung durch die Solaranlage möglich ist. In diesem Fall wäre als Standort auch der Parkplatz der Läuferberghalle möglich. Bgm Moick will dies klären.

Nach eingehender Beratung erfolgen folgende Beschlüsse:

Die Verwaltung wird beauftragt die Planung sowie die Kosten für zwei Stromladesäulen zu liefern.

Abzuklären ist auch die Möglichkeit einer Bezuschussung.

Bei Vorliegen dieser Grundlagen wird über den Bau erneut im Gemeinderat entschieden.

Einstimmig angenommen

08. Bekanntgaben

- Für das Bauvorhaben Umnutzung eines Schuppens (Obergeschoss) in eine Wohnung auf Flst.Nr. 63 wurde vom Landratsamt Lörrach die Baufreigabe erteilt.
- Für das Bauvorhaben Neubau von zwei Doppelhaushälften mit Carport auf Flst.Nr. 4223 wurde vom Landratsamt Lörrach die Baugenehmigung erteilt.
- Für das Bauvorhaben Umbau eines Wohnhauses auf Flst.Nr. 4237 wurde vom Landratsamt Lörrach die Baugenehmigung erteilt.

09. Fragen und Anregungen

Bgm Moick teilt mit, dass kürzlich eine Besprechung im Kuratorium des Kindergartens erfolgte.

Derzeit ist der Bedarf bei der normalen Halbtagesgruppe am höchsten. Diese Gruppe ist voll belegt. Bei den verlängerten Öffnungszeiten sind noch 3 Plätze frei.

Auch durch die Pensionierung einer Mitarbeiterin ist die Versorgung gedeckt, da das verbleibende Personal die Arbeitszeiten aufstockt.

Ein neues Betriebskonzept ist noch nicht geplant, soll aber im 1. Quartal 2022 erfolgen. Die Personalentwicklung wird sich in den nächsten Jahren schwierig gestalten, da viele

Beschäftigte in Pension gehen und nicht genügend Nachrücker auf dem Markt sind. Ziel wird sein, die Kooperation zwischen den Kindergärten Fischingen und Eimeldingen wieder zu stärken. Von Vorteil ist hier, dass die beiden Kindergärten mit der Ev. Kirchengemeinde denselben Träger haben. In diesem Zusammenhang kann eventuell auch eine gemeinsame Ganztagesbetreuung in Eimeldingen eingerichtet werden. Im Gegenzug könnten sodann Kinder aus Eimeldingen in der Halbtagesgruppe in Fischingen betreut werden.

GR Hollnagel begrüße dies. Sie bittet aber darum, dass auch verlässliche Kapazitäten angeboten werden. Weiterhin sollten auch die Fragebögen für die kommende Bedarfsabfrage so formuliert werden, dass die Eltern ihre Wünsche korrekt angeben können.

GR Bürgin wünscht sich die Betreuung der Kinder in der eigenen Gemeinde um die sozialen Kontakte im Ort zu erhalten. Bgm Moick entgegnet, dass es eine komfortable Lösung für die Gemeinde wäre, wenn wir in der Nachbargemeinde die Ganztagesbetreuung anbieten könnten. Eine Ganztagesbetreuung würden die Kosten des Kindergartens vermutlich verdoppeln. Außerdem müssten auch genügend Kinder für eine Gruppengröße vorhanden sein.

Nach dem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt Bgm. Moick die öffentliche Gemeinderatssitzung.

Vorstehende Niederschrift wurde am 15.12.2021 bekannt gegeben.
Einwände wurden keine erhoben.



Axel Moick
Bürgermeister



Annette Iselin
Schriftführerin

Anke Hollnagel

Axel Zangenberg